

## Krankenpflegeschule

Dorfstrasse 13b  
6800 Feldkirch, Österreich

Ein strenges und zugleich fein strukturiertes Prisma ist als Kontrapunkt neben die unruhigen Formen des benachbarten Internats gestellt. Hinter dem lakonischen Rhythmus der Fassaden steckt eine überraschende räumliche Dynamik der inneren Erschließungssachse. Vom halbgeschoßig versetzten Eingangsbereich mit der über zwei Etagen reichenden Halle führt diese Zone mit unterschiedlichen Belichtungen, Deckenprofilen und Durchblicken über die ganze Gebäudelänge und erreicht am anderen Ende wieder doppelte Geschoßhöhe.  
Helle Putzflächen und Terrazzobeläge, viel Birkenholz innen, rostrote Fensterelemente als modular gegliederte Ausfachung des Fassadenrasters. (Text: Otto Kapfinger in „Baukunst in Vorarlberg seit 1980, Hrsg. VAI / KUB“)

### ARCHITEKTUR

**Heinz & Mathoi & Streli**  
**Norbert Schweitzer**

### BAUHERRSCHAFT

**Land Vorarlberg**

### FERTIGSTELLUNG

**1987**

### SAMMLUNG

**Architekturzentrum Wien**

### PUBLIKATIONSDATUM

**14. September 2003**



**Krankenpflegeschule****DATENBLATT**

Architektur: Heinz & Mathoi & Streli, Norbert Schweitzer (Dieter Mathoi, Jörg Streli, Karl Heinz)

Bauherrschaft: Land Vorarlberg

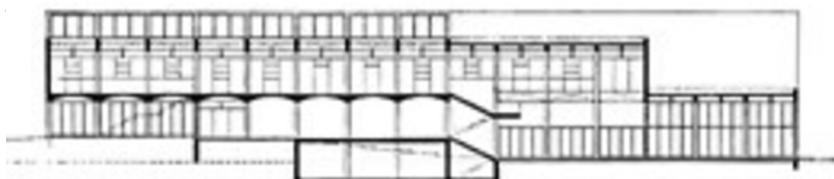
Funktion: Bildung

Planung: 1983

Fertigstellung: 1987

**PUBLIKATIONEN**

Otto Kapfinger: Baukunst in Vorarlberg seit 1980 Ein Führer zu 260 sehenswerten Bauten, Hrsg. Kunsthause Bregenz, vair Vorarlberger Architektur Institut, Hatje Cantz Verlag, Ostfildern 2003.



Krankenpflegeschule

Projektplan